



Frankfurt am Main,
30. Juli 2025

DLG-Unternehmertage 2025: Next Gen Agrarbetriebe – Umweltzahlungen neu gestalten

2. und 3. September 2025 im CongressCenter in Erfurt – Experten, Unternehmer, Vordenker bringen erweitertes Fortschrittsverständnis in die landwirtschaftliche Praxis – DLG-Unternehmertage in neuem Veranstaltungsformat mit fachlichen Deep Dives, interaktiven Masterclasses und mehr – www.dlg.org/unternehmertage

Wie kann Produktivität in der Land- und Lebensmittelwirtschaft gesteigert werden – und dabei Umwelt, Tierwohl und Wirtschaftlichkeit gleichermaßen berücksichtigen? Die DLG-Unternehmertage 2025 am 2. und 3. September im CongressCenter Erfurt laden unter dem Leitthema „Nachhaltige Produktivitätssteigerung – Betrieb, Markt, Umwelt“ Branchenakteurinnen und -akteure ein, diesen neu entwickelten Fortschrittsbegriff gemeinsam zu definieren und in die Wertschöpfungskette zu tragen. Im neuen Veranstaltungsformat bieten passgenaue fachliche Deep Dives und interaktive Masterclasses praxisnahe Lösungsansätze für die verschiedenen Sektoren der Agrar- und Ernährungswirtschaft. Für die Jung-DLGisten etwa wird im fachlichen Deep Dive diskutiert, wie sich Umweltzahlungen zukünftig neu gestalten lassen. Die neuen Masterclasses greifen zudem auch aktuelle betriebswirtschaftliche Herausforderungen auf – nicht nur für junge Agrarunternehmerinnen und -unternehmer.

Deep Dive Junge DLG: Umweltzahlungen neu und wirtschaftlich tragfähig gestalten

Die Agrarförderung in Deutschland und Europa steht vor einem tiefgreifenden Umbruch. Landwirtinnen und Landwirte äußern Kritik an den Standards für den guten landwirtschaftlichen und ökologischen Zustand von Flächen (GLÖZ) sowie an den daran geknüpften Vorgaben und Konditionalitäten. Gleichzeitig rücken neue Auszahlungskonzepte und Nachhaltigkeitsbenchmarks in den Fokus – mit offenen Fragen zur Wirtschaftlichkeit und regionalen Umsetzbarkeit. Im Deep Dive der Jungen DLG „**Gemeinsam sind wir stark? Umweltzahlungen neu gestalten**“ werden unter anderem diese Fragen aufgegriffen: Wie können Fördermodelle zukunftsfähig gestaltet werden? Welche Ansätze gibt es im europäischen Vergleich? Und könnte der kooperative Ansatz, ähnlich dem niederländischen

Modell, auch in Deutschland eine Lösung sein? Für die Generation der Jungunternehmerinnen und -unternehmer ist eine neue strategische Ausrichtung der Vergütung von Umweltleistungen zentral: Eine angemessene Honorierung und Inwertsetzung von Maßnahmen zum Naturschutz, die sowohl für die landwirtschaftlichen Unternehmen, als auch für die gesamte Gesellschaft wirtschaftlich tragfähig und gleichzeitig unter fachlichen Gesichtspunkten zielführend sind. Geleitet wird der Deep Dive von Charlotte Aue, Mitglied im Arbeitskreis Junge DLG. Alle Teilnehmenden sind herzlich dazu eingeladen, mit Expertinnen und Experten über Perspektiven für eine faire, nachhaltige und praxisnahe Agrarförderung zu diskutieren.

Masterclasses Junge DLG/Betriebswirtschaft: Von Faktorproduktivität hin zu kooperativen Ansätzen

Die Masterclasses „**Nachhaltige Faktorproduktivität – wie lässt sich Ressourcenschutz integrieren?**“ und „**Wie lässt sich das niederländische Modell in Deutschland umsetzen?**“ sind speziell auf junge Unternehmerinnen und Unternehmer zugeschnitten. Nicht nur Nachwuchskräfte aus der Landwirtschaft, sondern ebenso aus ihren vor- und nachgelagerten Bereichen sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. In diesen interaktiven Workshops können die Teilnehmenden gemeinsam mit Experten Lösungsvorschläge im Sinne der Nachhaltigen Produktivitätssteigerung entwickeln. Um einen effektiven Workshop-Charakter zu gewährleisten, ist die Teilnehmerzahl zu den Masterclasses begrenzt: Eine [Anmeldung](#) ist erforderlich.

DLG-Unternehmertage 2025: Gemeinsam Fortschritt neu denken

Der Ablauf der Unternehmertage in Erfurt gestaltet sich wie folgt: Am **Dienstag, dem 2. September**, findet wie gewohnt DLG-Ausschuss-Sitzungen als nicht öffentliche Veranstaltung statt. Einen Höhepunkt setzt die **Verleihung des „Young Talents Award“** als [Auszeichnung](#) für Nachwuchstalente der Agrar- und Lebensmittelwirtschaft. Die Verleihung findet direkt zu Beginn des DLG-Unternehmertreffs statt. Letztgenannter ist als bewährter Netzwerkabend geplant.

Am **Mittwoch, dem 3. September**, beginnt der öffentliche Teil der DLG-Unternehmertage mit dem [Plenum als Auftakt](#). Die **Keynote** hält Prof. Dr. Bernhard Brümmer von der Georg-August-Universität Göttingen: Er wird das Leitthema „Nachhaltige Produktivitätssteigerung“ aus Sicht der Landwirtschaftlichen Marktlehre einordnen. In den darauffolgenden **Impuls-Statements** ergänzen vier Vorstandsmitglieder der DLG ihre jeweiligen fachlichen Perspektiven zum Leitthema: Dr. Anna Catharina Voges für den Ökologischen Landbau und Ackerbau, Ulrich Westrup für die Milchviehhaltung, Philipp Schulze Esking für die Schweinehaltung und Prof. Dr. Katharina Riehn für die Ernährungsindustrie. Daran schließen sich fachliche **Deep Dives** an, die die Themen aus den Statements aufgreifen und vertiefen. Den Abschluss bilden die **Masterclasses** als weiteres [Programmhilighlight](#) im Workshop-Stil.

Weitere Informationen

Nähere Informationen, ein laufend aktualisiertes Programm sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Interessierte [ab sofort online](#).

Wichtiger Hinweis für Medienvertreterinnen und -vertreter

Bitte nutzen Sie bei der Anmeldung zu den DLG-Unternehmertagen 2025 auf der Website den Ticketcode **PresseUt25**. Damit ist Teilnahme an der Tagung für Sie komplett kostenfrei.

Presse-Kontakt

Kathrin Iske

Pressereferentin Agrar

+49 69 24788-244

k.iske@dlg.org

Stefanie Pionke

Bereichsleiterin Content (Presse und DLG-Newsroom)

+49 69 24788-428

s.pionke@dlg.org

DLG. Fortschritt und Nachhaltigkeit in Landwirtschaft und Lebensmittelwirtschaft

Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.), 1885 von Max Eyth gegründet, steht für Produktivität und Ressourcenschutz in einer nachhaltigen und innovationsfreundlichen Wertschöpfungskette Agrar und Ernährung. Ziel der DLG ist, mit Wissens-, Qualitäts- und Technologietransfer den Fortschritt zu fördern. Die DLG hat mehr als 31.000 Mitglieder, sie ist gemeinnützig, politisch unabhängig und international vernetzt.

Als eine der führenden Organisationen ihrer Branche organisiert die DLG Messen und Veranstaltungen in den Bereichen Landwirtschaft und Lebensmitteltechnologie und testet Lebensmittel, Landtechnik sowie Betriebsmittel. Die DLG steht mit ihren Fachzentren für Landwirtschaft und Lebensmittel sowie den Medien der DLG-Verlage für unabhängigen Know-how-Transfer. Darüber hinaus erarbeitet die DLG in zahlreichen nationalen und internationalen Experten-Gremien Lösungen für die Herausforderungen der Land-, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft.

www.dlg.org